

RS OGH 1974/10/22 3Ob202/74, 3Ob20/75, 1Ob629/84, 8Ob525/92

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.10.1974

Norm

ABGB §181 Abs3

AußStrG §259

Rechtssatz

Die von einem Zustimmungsberechtigten ohne gerechtfertigten Grund verweigerte Zustimmung ist auch bei einer Inkognito-Adoption auf Grund der Bestimmung des § 181 Abs 3 ABGB durch Gerichtsbeschluß ersetzbar; in diesem Fall ist auch die verweigerte Verzichtserklärung gem § 259 AußStrG durch Gerichtsbeschluß ersetzbar.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 202/74
Entscheidungstext OGH 22.10.1974 3 Ob 202/74
ÖA 1976,69 = EvBl 1975/89 S 183 = JBl 1975,256 = SZ 47/112 = NZ 1976,174
- 3 Ob 20/75
Entscheidungstext OGH 11.02.1975 3 Ob 20/75
Beisatz: Von dieser Möglichkeit soll jedoch nur in Ausnahmefällen Gebrauch gemacht werden. (T1)
- 1 Ob 629/84
Entscheidungstext OGH 31.08.1984 1 Ob 629/84
- 8 Ob 525/92
Entscheidungstext OGH 26.06.1992 8 Ob 525/92

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0008591

Dokumentnummer

JJR_19741022_OGH0002_0030OB00202_7400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at